



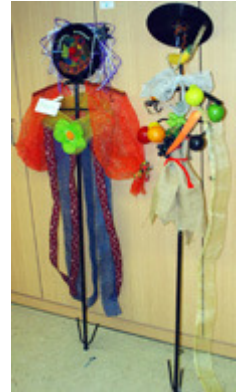
Lebenshilfe

Nordrhein-Westfalen

NEWSLETTER 12/ 2009

Kunst- und Kulturzeitung nimmt Leser an den Haken

Die Kunst- und Kulturzeitung „Haken“ für das südliche Ruhrgebiet spendet der Lebenshilfe NRW die ersten drei Zechen-Haken für ihre Kunstaktion „Hak´ dich ein“. Bei diesem besonderen Projekt sollen 1.000 Zechen-Haken gemeinsam von Menschen mit und ohne Behinderung künstlerisch gestaltet und im Rahmen der RUHR 2010 als Skulpturenpark präsentiert werden.



„Wir möchten unsere Leser und Leserinnen an den Haken nehmen“, berichtet Volkmar Schubert vom Haken. „Ein solches Projekt müssen wir als Kunst- und Kulturzeitung einfach unterstützen.“

Wie genau die gespendeten Haken gestaltet werden sollen, ist noch nicht ganz klar. Sicher ist, die drei Haken stehen für die drei Verbreitungsgebiete der Zeitung und werden gemeinsam von Menschen mit und ohne Behinderung verschönert.

Als Medienpartner der Aktion wird der „Haken“ nun auch kräftig die Werbetrommel rühren, um weitere Partner oder interessierte Künstler mit und ohne Behinderung für dieses Projekt zu begeistern.

Weitere Informationen bei Sandra Barkowsky unter Tel.: 0 221 / 70 20 840 oder bar@lebenshilfe-nrw.de

Rhein-Erft-TV wird Partner der Lebenshilfe NRW und spendet drei Zechen-Haken für die Aktion „Hak dich ein“

Rhein-Erft-TV, der web-basierende Fernsehsender für den Rhein-Erft-Kreis, ist Partner der Lebenshilfe NRW geworden. Das Team rund um Geschäftsführer Marko Budowska will sich dadurch zukünftig für die Belange von Menschen mit geistiger Behinderung stark machen. Als erste Maßnahme hat der frisch-gebackene Partner drei Zechen-Haken für die Lebenshilfe-Aktion „Hak dich ein“ gespendet.



„Wir als Rhein-Erft-TV sind der Meinung, dass man sich viel stärker für Menschen mit geistiger Behinderung in unserer Gesellschaft engagieren sollte“, meint Marko Budowska. „Die Haken-Aktion ist für uns da nur ein erster Schritt, die Lebenshilfe zu unterstützen.“ Erste Ideen zur Gestaltung hat Marko Budowska auch bereits: „Der Rhein-Erft-Kreis sollte durch die Haken repräsentiert werden.“

DFB-Stiftung Egidius Braun unterstützt Fußballleistungszentrum für Menschen mit geistiger Behinderung

Bei regnerischen Herbstwetter übergab Karl-Heinz Witt, Vizepräsident des Fußballverbands Mittelrhein, am 23. November einen Spendenscheck in Höhe von 1.000 € an Beate Rohr-Sobizack, Geschäftsführerin der Landessportzentrum NRW gemeinnützige GmbH.



Mit dieser Spende unterstützt die DFB-Stiftung Egidius Braun das bundesweit einzige Fußballleistungszentrum für Menschen mit geistiger Behinderung, welches auf der Kurt-Bornhoff-Sportanlage in Frechen sein Training aufgenommen hat.

Das Fußballleistungszentrum für Menschen mit geistiger Behinderung ist ein ehrgeiziges Projekt der

Lebenshilfe NRW und des BSNW. 13 junge, talentierte Männer im Alter von 17 bis 24 Jahren trainieren drei Mal die Woche mit dem Ziel, in die Länderauswahl NRW zu kommen, sich für die Fußballweltmeisterschaft der Menschen mit geistiger Behinderung 2010 in Südafrika zu qualifizieren oder in ortsansässige Vereine integriert zu werden. „Nebenbei“ gehen die Sportler in der Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM) arbeiten und wohnen zum Teil erstmalig in ihren eigenen Wohnungen.

Bereits während der Fußballweltmeisterschaft der Menschen mit Behinderung 2006 in Deutschland wurde deutlich, welche sportlichen Leistungen Menschen mit geistiger Behinderung erbringen können und welchen Stellenwert Fußball zur Integration haben kann. Das Fußballleistungszentrum wird dazu sein weiteres beitragen und zusätzlich den Spielern zu mehr Selbstvertrauen und Anerkennung verhelfen.

„Ich möchte mich ganz herzlich bei der DFB-Stiftung Egidius Braun bedanken“, sagte Beate Rohr-Sobizack. „Durch solche Unterstützungen ist es uns möglich, den Auftrag der Nationalmannschaft 2006 >Macht was in Sachen Fußball< umzusetzen.“ Von der Stiftungs-Spende wird die Trainingsausrüstung erweitert.

Schenken Sie uns einen Stein

Familienbildungsstätte Haus Bröltal wünscht sich barrierefreies Minihaus für kleine Bürger.
Jeder kann mithelfen!



Das Haus Bröltal der Lebenshilfe in Ruppichterorth ist für Jedermann in der Umgebung ein bekannter Treffpunkt für Ferienaktionen, Weiterbildung und Zusammenkünfte aller Art. Das Jahr 2009 stand im Zeichen von notwendigen Umbaumaßnahmen. Jeder Bauherr kennt das: Unerwartete Kosten sprengten bald das Budget. Im September stand fest, dass eine bereits gegossene Bodenplatte im Garten nicht bebaut werden kann, weil das Geld fehlt. „Aus“ für das geplante „Minihaus“, das auch kleinen Bürgern im Rollstuhl frei zugänglich sein sollte. Hausmeister Pierre Seiberts rief ein ehrgeiziges Projekt ins Leben: „Ich baue selbst und jeder kann mir dabei helfen!“ Er sprach bei Baumärkten vor und bat um Unterstützung. So entstand die ehrgeizige Kampagne „Schenken Sie uns einen Stein“. Jetzt können alle Bürger Nikolaus oder Weihnachtsengel für die Kinder von Ruppichterorth sein. Für eine Spende über 2,50 € kann schon ein Stein gekauft werden. Auch Arbeitsstunden von Handwerkern sind willkommen!

Wir stellen Spendenbescheinigungen aus (gemeinnützig und mildtätig). Ein Spendenbetrag ab 100 Euro sichert allen Gönnern große Kinderaugen und einen Ehrenplatz auf der Gönnerliste, die nach Vollendung der Baus am Minihaus angebracht wird. „Es ist uns ein besonderes Anliegen, gerade Kinder „auf den Berg“ zu holen, um Begegnung von Menschen mit und ohne Behinderung von Kindesbeinen an selbstverständlich zu machen“ so die Hausleitung Simone Schardt.

Spendenkonto Lebenshilfe Landesverband NRW e.V.
Bank für Sozialwirtschaft Köln
Verwendungszweck: Schenk mir einen Stein
BLZ 370 205 00
Konto-Nr. 80 94 009

Nachhaltigkeitskonferenz in Berlin

Climate ART, das internationale Netzwerk für ein besseres Klima in Umwelt und Gesellschaft, präsentierte sich am 23. November als eines der drei besten Projekte zum Thema Nachhaltigkeit auf der Jahreskonferenz des Rates für nachhaltige Entwicklung in Berlin dem interessierten Publikum.



So betraten am Nachmittag Climate ART Initiator Thomas Graf und Lebenshilfe NRW-Landesgeschäftsführer Hans Jürgen Wagner gemeinsam die Bühne, um Climate ART und die Verbindung zwischen Klimaschutz und gesellschaftlicher Verantwortung darzustellen: Ökologischer Klimaschutz und gesellschaftlicher Klimawandel im doppelten Sinn.

Ein nachhaltiges Geschenk

Sie sind noch auf der Suche nach einem nachhaltigen Geschenk?

Verschenken Sie doch einfach doppelte Klimaveränderung in Form von guter Musik.

Die Lebenshilfe NRW hat gemeinsam mit dem internationalen Netzwerk Climate ART ein emotionales Album aufgenommen. Die Schweizer Künstler Ad-Rian und Sceptikk präsentieren hierauf neben drei weiteren Titeln, den Climate ART Song „Together we care“ und die beiden Lebenshilfe Songs „Human Life“ und „Sonne im Blick“. Durch den Kauf der CD für 10,99 € (zzgl. MwSt.; zzgl. EUR 3.95 Versandkostenpauschale innerhalb der EU) unterstützen Sie die Lebenshilfe NRW direkt. Denn: 3,30 € jeder für die Lebenshilfe NRW verkauften CD gehen an Menschen mit geistiger Behinderung. Gleichzeitig können Sie mit dem Kauf der CD ein Mitglied dieses interessanten Netzwerkes internationaler Unternehmer werden.

Zusätzlich besteht unter www.climate-art.com im Onlineshop die Möglichkeit des Downloads einzelner Titel, des gesamten Albums und auch individuell zu vereinbarender CD-Pakete.

Bestellungen richten Sie bitte an:

Post: Climate Art AG

Neuhusstr. 1

CH-6313 Menzingen

Fax: +41 41 761 3458

Email: info@climate-art.com

Wahl zum Engagement des Jahres

Das bürgerschaftliche Engagement der Lebenshilfe wurde in diesem Jahr auf dem Portal „Engagiert in NRW“ als „Engagement des Monats“ ausgezeichnet. Nun laden das Ministerium für Generationen, Familie, Frauen und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen und das „Redaktionsteam“ alle Interessierten ein, online das „Engagement des Jahres“ zu wählen.



Das Online-Votum beginnt am Internationalen Tag des Ehrenamts am 5. Dezember und endet am 15. Januar 2010. Zur Wahl stehen neben dem Lebenshilfe Firmenlauf elf weitere ausgezeichneten Initiativen, Organisationen und Unternehmen dieses Jahres. Als Anerkennung erhält der Gewinner des Publikumspreises ein öffentlichkeitswirksames Logo sowie 500 Euro für die Verwendung im Projekt.

Voten Sie bitte mit für die Lebenshilfe NRW unter:

http://www.engagiert-in-nrw.de/aktuelles/engagement_des_jahres_2009/engagementvorstellungen/

Stimmungsvoller Bluesabend in Haus Hammerstein

Rund 40 Liebhaber von klassischer Bluesmusik waren am Freitag, den 20. November zu Gast in Haus Hammerstein. Hier erwartete die Gäste eine musikalische Reise mit dem beliebten Remscheider Duo Dr. Mojo durch das Mississippi-Delta. In den Pausen durften sich dann alle Besucher am köstlichen Buffet stärken.



Die nächste kulinarische Veranstaltung in Haus Hammerstein findet am Freitag, den 29. Januar 2010 ab 19.00 Uhr mit Anita Vidovic statt.

Dieses gesangliche Allround-Talent wird die Gäste in die 30er bis 40er

Jahre entführen. Karten gibt es für 26,- €. Telefonische Reservierungen sind notwendig unter Tel.:

021 92 / 91 61 81

Weitere Informationen auch auf der neugestalteten Haus Hammerstein-Website.

www.haus-hammerstein.de

Die Lebenshilfe NRW wünscht allen Freunden, Förderern und Interessierten ein
"Frohes Weihnachtsfest" und einen guten Rutsch ins Jahr 2010.



Herausgeber:

Landesverband Lebenshilfe NRW

Abstr. 21

50345 Hürth

Geschäftsführung: Hans Jürgen Wagner

Amtsgericht Brühl, VR 0965

Redaktion: Hans Jürgen Wagner (verantwortlich)

Anna Schnau

E-Mail: presse@lebenshilfe-nrw.de